

Bericht von der Kirchgemeindeversammlung

Pfarrer Hans Weber gestaltete einen besinnlichen Einstieg mit einem Auszug aus seiner Reihe «Meditationen am Weiher». Der Präsident Christian Marti begrüsste an diesem Donnerstag, 21. Mai, die Anwesenden, als Gast namentlich Synodalrat Pfarrer Ulf Becker. Er zeigte die Liste der Abmeldungen. Als Stimmenzähler stellten sich spontan Jürg Junker und Gregor Amrein zur Verfügung. Der Jahresbericht war in der Einladungsbroschüre abgedruckt, sodass nur eine stichwortartige Zusammenfassung vorgetragen wurde. Ergänzt wurde der Bericht durch einen von Pfarrerin Hannah Treier kommentierten Bilderbogen aus dem letzten Konfirmandenjahr.

Anschliessend ging es um die Finanzen. Als Erstes wurde die Abrechnung über die beiden Sonderkredite von total 230 000 Fr. für die beiden Kirchenzentren in Gunzwil und Sempach von der Finanzverwalterin Ginette Bättig erläutert und von der Versammlung einstimmig genehmigt. Die Kosten für die Erneuerung der Elektroanlagen und die Umstellung der Beleuchtung auf LED waren um 90 384 Fr. geringer als angenommen. Paul Nijman dankte seinen beiden Vorgängern Hans Jörg Luginbühl und Markus Oldendorf, die diese Projekte angestossen und bis zu ihrem Abschluss begleitet hatten.

Zur Jahresrechnung wurden von einem Teilnehmer Fragen zum Konto Pfarradministration und Verwaltung und zur Kostensteigerung bei den externen Dienstleistungen gestellt. Sie wurden von der Finanzverwalterin,

der Rechnungskommission und dem Präsidenten beantwortet. Bei einem Aufwand von 2 695 252 Fr. und Erträgen von 2 984 752 Fr. resultierte ein Gewinn von 289 500 Fr. Die Jahresrechnung wurde ohne Gegenstimmen und bei einer einzigen Enthaltung genehmigt.

Unter den aktuellen Informationen führte das Ausscheiden von gleich sechs Katechetinnen auf Ende des laufenden Schuljahrs zu Fragen und Kritik am Kirchenvorstand und liess die Emotionen hochgehen. Für den Präsidenten war es aber aus Datenschutzgründen nicht möglich, auf personelle Fragen einzugehen. Zwei neue Katechetinnen wurden kurz genannt. Einige Unterrichtslektionen sind noch zu vergeben, und die Stelle für die Unterrichtskoordination muss neu besetzt werden.

Andrea Schleiss, neue Mitarbeiterin der Sozialen Arbeit der Kirche, hätte sich und ihre Arbeit kurz vorstellen wollen. Da sie krank war, kommentierte Christian Marti ihre Präsentation, mit Hinweisen auf das 10-Jahr-Jubiläum des Offenen Kleiderschranks und das 2-Jahr-Jubiläum des Soliladens. Er erwähnte den auf Ende des Jahres angekündigten Rücktritt der Finanzverwalterin Ginette Bättig.

Die Mitgliederzahl ist abhängig von Zu- und Abwanderung, Geburten und Sterberate und ganz besonders auch von Aus- und Eintritten. Christian Marti zeigte mit Grafiken, wie die Kirchgemeinde bis vor einigen Jahren kontinuierlich wuchs, nun aber wieder schrumpft. Die Austritte erreichten mit über 200 im Jahr 2023 ein



Steinibühlweiher Sempach. CHRISTIAN MARTI

Maximum und gingen seither auf etwa 2% der Mitglieder pro Jahr zurück. Vor allem junge Erwachsene treten aus, oft mit ihren Kindern, was besonders bedauerlich ist, weil diesen so die Möglichkeit genommen wird, unsere christlich geprägte Kultur und Geschichte verstehen zu lernen.

Die Austritte werden sich auch auf die Steuereinnahmen auswirken. Es ist deshalb wichtig, die Gebäude gut zu unterhalten und die Schulden zurückzahlen, um die Probleme nicht auf eine kleiner werdende Gemeinde zu schieben. Neue Angebote für einen grösseren Teil unserer Mitglieder müssen entwickelt werden. Voraussetzungen dafür sind Toleranz, Offenheit und die Zusammenarbeit mit anderen. Das kann zu Spannungen führen, die wir aber aushalten müssen, und auch mit Misserfolgen müssen wir leben können,

Krisen als Chancen sehen und uns von Austritten nicht entmutigen lassen. Christian Marti forderte dazu auf, nicht gegeneinander, sondern miteinander Kirche zu sein.

Unter Verschiedenes wurden Fragen zur Verständlichkeit in der Kirche und den Kirchenzentren und zu den Mieteinnahmen aufgeworfen. Paul Nijman berichtete, dass kürzlich eine Kontrolle durch Pro Audito stattgefunden hat und alle Gebäude mit der höchsten Qualitätsstufe ausgezeichnet wurden. Ginette Bättig konnte verkünden, dass die Mieteinnahmen fast 30 000 Franken erreicht haben. Den Abschluss der Versammlung gestaltete Pfarrerin Hannah Treier mit dem Pfingstsegen der Evangelischen Kirche Deutschland. Der anschliessende Imbiss bot Gelegenheit für Diskussionen und den Gedankenaustausch.

DER KIRCHENVORSTAND

Wechsel in der Unterrichts-koordination

Stephan Huber ist neu für die Unterrichtskoordination zuständig. Nach der Kündigung von Karin Stirnimann blieb keine Zeit für eine reguläre Stellenausschreibung, da die Stelle vor Beginn des neuen Schuljahrs besetzt sein musste. Der Kirchenvorstand hat daher mit mehreren Personen Gespräche geführt und hat eine gute, vorerst befristete Lösung gefunden. Stephan Huber ist in der Region aufgewachsen und hat hier die Schulen besucht. Er hat Wirtschaftswissenschaften studiert und war ehrenamtlich und beruflich in kirchlichen Organisationen tätig.

Das Team der Katechetinnen und Katecheten konnte auf Beginn des neuen Schuljahrs ergänzt werden. Die neuen Lehrpersonen für den Religionsunterricht werden in der nächsten Ausgabe des «Kirchenboten» vorgestellt. Der Kirchenvorstand wünscht allen einen guten Start in ihre neue Aufgabe.



Stephan Huber

Dagmersellen



Auf, mein Herz,
preise den Herrn!
Herr, mein Gott,
wie gross du bist!

Psalm 104, 1

Fahrt ins Blaue für Seniorinnen und Senioren

Am Dienstag, 8. September, laden wir alle Seniorinnen und Senioren unserer Kirchgemeinde zur Fahrt ins Blaue ein. Die Reise geht in eine schöne, aber vielleicht eher unbekannte Gegend der Schweiz. Alle sind herzlich eingeladen. Wir hoffen auf einen gemütlichen Ausflug bei schönem spätsommerlichem Wetter. Abfahrt für die Nebiker ist um 9 Uhr beim Parkplatz vor der katholischen Kirche. Die Dagmerseller treffen sich um 9.10 Uhr bei der «Grasteeri» in Dagmersellen. Zurück sind wir etwa um 18.30 Uhr. Kostenbeitrag: Fr. 10.–. Anmeldungen bis am 25. August an Pfarrer David van Welden, 062 756 21 07. Bitte beachten: Die Reise findet dieses Jahr an einem Dienstag statt.

Präparanden- und Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien wird der Konfirmandenunterricht wieder beginnen. Jeder Jugendliche, der reformiert ist, im Gebiet unserer Kirchgemeinde wohnt und im Jahr 2027 das 16. Lebensjahr erreicht, erfüllt die Bedingungen für den Konfirmandenunterricht.

In begründeten Fällen können auch jüngere, auf jeden Fall auch ältere Kinder konfirmiert werden. Die Jugendlichen, die im Jahr 2027 das 16. Lebensjahr erreichen und in unserer Kartei erfasst sind, sowie die diesjährigen Präparanden werden von uns zu diesem Unterricht eingeladen.

Falls Ihr Kind diese Bedingungen erfüllt, jedoch im Laufe des Monats August aus irgendeinem Grund keine Einladung empfangen hat, können Sie sich bei Pfarrer David van Welden melden, 062 756 21 07.

Gottesdienste

Sonntag, 5. Juli
Kein Gottesdienst
Sonntag, 12. Juli
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer David van Welden, Musik: Daniela Erni, Kollekte: Krebstelefon
Sonntag, 19. Juli
Kein Gottesdienst

Sonntag, 26. Juli
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Christine Surbeck, Musik: Elisabeth Zwingli, Kollekte: Dargebotene Hand
Sonntag, 2. August
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer David van Welden, Musik: Daniela Erni. Kollekte: Sterbegleitgruppe Santenberg
Sonntag, 9. August
Kein Gottesdienst
Sonntag, 16. August
10 Uhr, interreligiöser Gottesdienst mit Pfarreileiter Markus Müller und Pfarrer David van Welden, katholische Kirche Nebikon, Musik: Sigi Kneubühler, Kollekte: Kinderprojekt. Anschliessend Fest der Kulturen auf dem Nebiker Kirchplatz
Sonntag, 23. August
10 Uhr, Waldgottesdienst mit Pfarrer David van Welden, Juliusbrunnen Uffikon, Musik: Franziska Lienhard, Kollekte: Schweizerische Alzheimervereinigung. Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst zur gleichen Zeit in der reformierten Kirche in Dagmersellen. Bei ungewisser Witterung gibt Pfarrer David van Welden am Vorabend gerne Auskunft unter der Nummer 062 756 21 07
Sonntag, 30. August
Kein Gottesdienst

Unterricht

2./3., 4./5. und 8./9. Klassen:
Kein Unterricht bis nach den Sommerferien

Agenda

6. und 7. Klasse:
Samstag, 29. August, 9–16 Uhr

Religionsunterricht für Kinder aus Altbüron und Grossdietwil, Die Kinder ab der 2. Klasse aus Altbüron und Grossdietwil haben die Möglichkeit, in Melchnau den Unterricht zu besuchen. Anmeldung im Sekretariat Melchnau: 062 927 21 02 oder sekretariat@kirche-melchnau.ch. Die Unterrichts-kosten übernimmt die Kirchgemeinde Dagmersellen

Weitere Anlässe

Seniorenmittagstisch unserer Kirchgemeinde. Donnerstag, 16. Juli und 20. August, 12 Uhr, im Oase-Saal der reformierten Kirche, Altshoferstrasse 19, Dagmersellen. Anmeldung bis Montag, 13. Juli und 17. August, bei Margrit Peter, 062 756 21 52

Reformierter Frauenverein Dagmersellen Kaffee-Treff in der Oase. Nächster Treff: Mittwoch, 29. Juli und 26. August, geöffnet von 9.30 bis 11 Uhr, im Oase-Saal der reformierten Kirche, Altshoferstrasse 19, Dagmersellen
3. Hürntaltag. Samstag, 15. August, ab 14 Uhr, Kirche und Oase-Saal, Altshoferstrasse 19, Dagmersellen

Seniorentreff Dagmersellen
Seniorenturnen. Donnerstag, 2. Juli, 17 Uhr, Turnhalle Uffikon. Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt: 16.45 Uhr, Parkplatz Gasthaus Rössli, Dagmersellen
Seniorenferien. Freitag, 3. Juli, bis Donnerstag, 9. Juli, im Hotel Silvretta Klosters-Platz
Tanzgruppe. Freitag, 10. Juli, 9 Uhr, mit Halbjahresabschluss im Lorenzsaal, Gemeindezentrum Arche
Picknick bei der Reithalle. Mittwoch, 22. Juli, 11.30 Uhr, mit Unterhaltung. Anmeldungen bis Freitag, 17. Juli, an Rosmarie Affentranger, 079 407 45 10 oder info@senioren-dagmersellen.ch
Spiel und Spass beim Brett- und Kartenspiel. Mittwoch, 29. Juli und 26. August, 14 bis 16 Uhr, Altersblock, Kirchstrasse 4, Dagmersellen
Voranzeige: «Spiele». Dienstag, 1. September, 9 bis 11 Uhr, Haltestelle Oase

Jubilierende

Herzliche Gratulation zum Geburtstag!
11. Juli: Verena Blum, Altshofen, 70. Geburtstag
17. Juli: Margaritha Bachmann, Nebikon, 95. Geburtstag
18. Juli: Verena Meyer, Schötz, 81. Geburtstag
23. Juli: Kathrina Bühler Müller, Willisau (vormals Grossdietwil), 83. Geburtstag

28. Juli: Rosmarie Niederhauser, Schötz, 75. Geburtstag
7. August: Peter Ringgenberg, Nebikon, 75. Geburtstag
16. August: Werner Fankhauser, Schötz, 90. Geburtstag
18. August: Erwin Beyeler, Dagmersellen (vormals Winikon), 88. Geburtstag, und Erna Erni, Uffikon, 70. Geburtstag
24. August: Erika Spiess, Dagmersellen, 81. Geburtstag
27. August: Elisabeth Vogel, Schötz, 98. Geburtstag
Wenn jemand nicht aufgeführt werden möchte, bitten wir Sie, das Kirchgemeindesekretariat unter 062 756 46 20 oder per Mail an sekretariat.dagmersellen@reflu.ch zu kontaktieren.

Kontakt

Pfarramt:
Pfarrer David van Welden, 062 756 21 07, In der Breiten 2, 6244 Nebikon
Sekretariat:
Beatrice Meier, 062 756 46 20, sekretariat.dagmersellen@reflu.ch
Sigristenteam:
Margrit Peter und Team, 062 756 21 52